



---

Jahresabschluss 31.12.2024

FN 163881b

---

FIRMA

Wavemaker GmbH

Für die Zuordnung im Firmenbuch ist nicht der Firmenwortlaut, sondern ausschließlich die übermittelte Firmenbuchnummer maßgeblich.

GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Einordnung groß

VORANGEGANGENES GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2023 bis 31.12.2023

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

PDF GENERIERT AM

06.11.2025

UNTERZEICHNET VON

PRÜFWERT: ed2ef704b7faeea87a9a789da7188458

Andreas Lederer, geb 29.06.1982

am 15.10.2025

Mag. Andreas Vretscha, geb 24.05.1970

am 15.10.2025

**Hinweis zum Bestätigungsvermerk**

Der beigeschlossene Bestätigungsvermerk bezieht sich ausschließlich auf den vom Abschlussprüfer oder Revisionsverband geprüften und von sämtlichen gesetzlichen Vertretern unterzeichneten Jahresabschluss.

## Bilanz

in EUR      Vorjahr in TEUR

	in EUR	Vorjahr in TEUR
<b>AKTIVA</b>	<b>25.289.047,40</b>	<b>24.355</b>
<b>Anlagevermögen</b>	<b>100.988,66</b>	<b>113</b>
<b>Immaterielle Vermögensgegenstände</b>	<b>0,01</b>	<b>0</b>
Software	0,01	0
<b>Sachanlagen</b>	<b>38.988,65</b>	<b>51</b>
Investitionen in gemietete Gebäude	7.219,89	11
Betriebs- und Geschäftsausstattung	31.768,76	40
<b>Finanzanlagen</b>	<b>62.000,00</b>	<b>62</b>
Anteile an verbundenen Unternehmen	62.000,00	62
<b>Umlaufvermögen</b>	<b>25.091.413,28</b>	<b>24.160</b>
<b>Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</b>	<b>24.409.857,36</b>	<b>22.685</b>
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	5.529.274,56	8.235
Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen	16.448.385,63	11.784
sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände	2.432.197,17	2.667
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	29,06	65
<b>Guthaben bei Kreditinstituten</b>	<b>681.555,92</b>	<b>1.475</b>
<b>Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>81.145,46</b>	<b>65</b>
<b>Aktive latente Steuern</b>	<b>15.500,00</b>	<b>17</b>
<b>PASSIVA</b>	<b>25.289.047,40</b>	<b>24.355</b>
<b>Eigenkapital</b>	<b>9.673.131,33</b>	<b>8.093</b>
<b>eingefordertes Stammkapital</b>	<b>36.336,42</b>	<b>36</b>
Stammkapital	36.336,42	36
davon eingezahlt	36.336,42	36
<b>Kapitalrücklagen</b>	<b>4.711.231,68</b>	<b>4.711</b>
gebundene	663,58	0
nicht gebundene	4.710.568,10	4.711
<b>Gewinnrücklagen</b>	<b>3.633,64</b>	<b>4</b>
gesetzliche Rücklagen	3.633,64	4
<b>Bilanzgewinn</b>	<b>4.921.929,59</b>	<b>3.342</b>
davon Gewinnvortrag	3.342.233,88	830
<b>Rückstellungen</b>	<b>7.525.893,88</b>	<b>8.851</b>
<b>Rückstellungen für Abfertigungen</b>	<b>402.624,54</b>	<b>275</b>
<b>Steuerrückstellungen</b>	<b>0,00</b>	<b>263</b>
<b>sonstige Rückstellungen</b>	<b>7.123.269,34</b>	<b>8.313</b>
<b>Verbindlichkeiten</b>	<b>5.373.240,36</b>	<b>5.428</b>
<b>davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr</b>	<b>5.373.240,36</b>	<b>5.428</b>
<b>Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen</b>	<b>1.102.656,12</b>	<b>2.982</b>
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	1.102.656,12	2.982
<b>Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen</b>	<b>4.152.212,98</b>	<b>2.329</b>
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	4.152.212,98	2.329
<b>sonstige Verbindlichkeiten</b>	<b>118.371,26</b>	<b>117</b>

davon aus Steuern	49.429,09	48
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit	68.942,17	69
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	118.371,26	117
<b>Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>2.716.781,83</b>	<b>1.983</b>

**Gewinn- und Verlustrechnung**

in EUR

Vorjahr in TEUR

nach dem Gesamtkostenverfahren

<b>Umsatzerlöse</b>	<b>87.483.113,47</b>	<b>88.479</b>
<b>sonstige betriebliche Erträge</b>	<b>93.928,62</b>	<b>37</b>
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	38.545,48	0
übrige	55.383,14	37
<b>Aufwendungen für Material und sonstige bezogene Herstellungsleistungen</b>	<b>-81.016.079,19</b>	<b>-81.524</b>
Aufwendungen für bezogene Leistungen	-81.016.079,19	-81.524
<b>Personalaufwand</b>	<b>-4.838.587,87</b>	<b>-3.298</b>
Gehälter	-3.755.208,61	-2.483
soziale Aufwendungen	-1.083.379,26	-815
davon Aufwendungen für Altersversorgung	-54.760,25	-53
davon Aufwendungen für Abfertigungen und Leistungen an betriebliche Mitarbeiterversorgungskassen	-218.035,81	-13
davon Aufwendungen für gesetzlich vorgeschriebene Sozialabgaben sowie vom Entgelt abhängige Abgaben und Pflichtbeiträge	-700.243,78	-676
<b>Abschreibungen</b>	<b>-20.746,93</b>	<b>-55</b>
auf Sachanlagen	-20.746,93	-55
<b>sonstige betriebliche Aufwendungen</b>	<b>-1.384.201,06</b>	<b>-1.349</b>
<b>Zwischensumme - Betriebserfolg</b>	<b>317.427,04</b>	<b>2.290</b>
<b>Erträge aus Beteiligungen</b>	<b>1.000.000,00</b>	<b>500</b>
davon aus verbundenen Unternehmen	1.000.000,00	500
<b>sonstige Zinsen und ähnliche Erträge</b>	<b>445.683,69</b>	<b>358</b>
davon aus verbundenen Unternehmen	445.664,67	358
<b>Zwischensumme - Finanzerfolg</b>	<b>1.445.683,69</b>	<b>858</b>
<b>Ergebnis vor Steuern</b>	<b>1.763.110,73</b>	<b>3.149</b>
<b>Steuern vom Einkommen und vom Ertrag</b>	<b>-168.602,00</b>	<b>-636</b>
<b>Ergebnis nach Steuern</b>	<b>1.594.508,73</b>	<b>2.513</b>
<b>Sonstige Steuern</b>	<b>-14.813,02</b>	<b>0</b>
<b>JAHRESÜBERSCHUSS</b>	<b>1.579.695,71</b>	<b>2.513</b>
<b>GEWINNVORTRAG AUS DEM VORJAHR</b>	<b>3.342.233,88</b>	<b>830</b>
<b>BILANZGEWINN</b>	<b>4.921.929,59</b>	<b>3.342</b>

Wavemaker GmbH, Vordere Zollamtsstrasse 13, 1030 Wien

Anlage 3

ANHANG DER

**Wavemaker GmbH**

**1030 Wien**

für das Geschäftsjahr 2024

	Seite
<b>A. KONZERNVERHÄLTNISSE .....</b>	<b>1</b>
<b>B. BILANZIERUNGS- UND BEWERTUNGSMETHODEN .....</b>	<b>1</b>
1. Allgemeine Grundsätze .....	1
2. Anlagevermögen .....	2
3. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände .....	3
4. Aktive latente Steuern .....	4
5. Rückstellungen .....	4
a) Rückstellung für Anwartschaften auf Abfertigungen und Rückstellungen für ähnliche Verpflichtungen .....	4
b) Rückstellungen .....	5
6. Verbindlichkeiten .....	5
7. Währungsumrechnung .....	6
8. Aktive und Passive Rechnungsabgrenzungsposten .....	6
<b>C. ERLÄUTERUNGEN ZU POSTEN DER BILANZ UND DER GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG .....</b>	<b>6</b>
1. Erläuterungen zur Bilanz .....	6
a) Anlagevermögen .....	6
b) Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände .....	7
c) Aktive latente Steuern .....	8
d) Eigenkapital .....	8
e) Vorschlag Ergebnisverwendung .....	8
f) Rückstellungen .....	9
g) Verbindlichkeiten .....	9
h) Verpflichtungen aus der Nutzung von Sachanlagen .....	10

2.	Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung .....	11
a)	Umsatzerlöse.....	11
b)	Materialaufwand und sonstige bezogene Herstellungsleistungen.....	11
c)	Personalaufwand.....	12
d)	Sonstige betriebliche Aufwendungen .....	12
e)	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag.....	13
<b>D.</b>	<b>SONSTIGE ANGABEN.....</b>	<b>13</b>
1.	Offenlegung der Honorare für Abschlussprüfung.....	13
2.	Verschmelzung Labstore GmbH .....	13
3.	Derivative Finanzinstrumente.....	14
4.	Organe der Gesellschaft .....	14
5.	Wesentliche Ereignisse nach dem Abschlussstichtag .....	14

**BEILAGEN**

Anlagenspiegel

## A. KONZERNVERHÄLTNISSE

Die Gesellschaft ist ein Konzernunternehmen iSd § 115 GmbHG und gehört als verbundenes Unternehmen gemäß § 244 UGB zum Konsolidierungskreis der WPP plc, Jersey UK. Die Gesellschaft ist eine 100%ige Tochtergesellschaft der Scholz & Friends Wien GmbH und steht dadurch mit ihrer Gesellschafterin sowie deren verbundenen Unternehmen in einem Konzernverhältnis.

Die WPP plc, Jersey UK stellt den Konzernabschluss für den größten Kreis von Unternehmen auf (§ 238 Abs 1 Z7, Z8 UGB). Die WPP Jubilee Limited, England und Wales stellt den Konzernabschluss für den kleinsten Kreis von Unternehmen auf. Der von der WPP plc, Jersey UK erstellte Konzernabschluss wird im Internet veröffentlicht ([www.wppinvestor.com](http://www.wppinvestor.com)). Der von der WPP Jubilee Limited erstellte Konzernabschluss steht in Sea Containers House, 18 Upper Ground, London, SE19GL zur Verfügung.

Forderungen und Verbindlichkeiten gegenüber anderen im Konzernverbund eingegliederten Gesellschaften gem. § 189a Z8 UGB werden als solche gegenüber verbundenen Unternehmen ausgewiesen.

Die Gesellschaft ist an der GroupM Kommunikationsagentur GmbH mit 33,33 % als Gesellschafter beteiligt. Die GroupM Kommunikationsagentur GmbH hat ihren Sitz in 1030 Wien, Vordere Zollamtsstrasse 13. Betreffend der Angabe zum Eigenkapital und Jahresergebnis wird auf die Schutzklausel gem. § 242 Abs. 2 und 3 UGB verwiesen.

## B. BILANZIERUNGS- UND BEWERTUNGSMETHODEN

### 1. Allgemeine Grundsätze

Auf den vorliegenden Jahresabschluss für das Geschäftsjahr vom 01.01.2024 bis zum 31.12.2024 hat die Geschäftsführung die Rechnungslegungsbestimmungen des österreichischen Unternehmensgesetzbuches in der geltenden Fassung angewandt.

Die Gesellschaft ist eine große Gesellschaft gemäß § 221 UGB und somit sind die Rechtsfolgen einer großen Kapitalgesellschaft anwendbar.

Die bisherige Form der Darstellung sowie die bisher angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wurden bei der Erstellung des vorliegenden Jahresabschlusses beibehalten.

Der Jahresabschluss wurde unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und Bilanzierung sowie unter Beachtung der Generalnorm, ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens zu vermitteln, aufgestellt.

Bei der Bilanzierung und Bewertung wurde den allgemein anerkannten Grundsätzen Rechnung getragen. Dabei wurden die in § 201 Abs. 2 UGB kodifizierten Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ebenso beachtet wie die Gliederungs- und Bewertungsvorschriften für die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung der §§ 195 bis 211 und 222 bis 235 UGB. Die Gewinn- und Verlustrechnung wird nach dem Gesamtkostenverfahren erstellt.

Bei der Erstellung des Jahresabschlusses wurde der Grundsatz der Vollständigkeit eingehalten.

Bei der Bewertung der einzelnen Vermögensgegenstände und Schulden wurde der Grundsatz der Einzelbewertung beachtet und eine Fortführung des Unternehmens unterstellt.

Dem Vorsichtsprinzip wurde dadurch Rechnung getragen, dass nur die am Abschlussstichtag realisierten Gewinne ausgewiesen wurden. Alle erkennbaren Risiken und drohende Verluste wurden berücksichtigt.

Die Bilanzierung der Rückstellungen für Abfertigungen wurde nach versicherungsmathematischen Grundsätzen vorgenommen.

Schätzungen beruhen auf einer umsichtigen Beurteilung. Soweit statistisch ermittelbare Erfahrungen aus gleich gelagerten Sachverhalten vorhanden sind, hat das Unternehmen diese bei den Schätzungen berücksichtigt.

## 2. Anlagevermögen

**Immaterielle Vermögensgegenstände** werden mit ihren Anschaffungskosten und **Sachanlagen** mit den Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten, vermindert um planmäßige Abschreibungen, angesetzt. Außerplanmäßige Abschreibungen werden bei voraussichtlich dauernder Wertminderung durchgeführt. Zuschreibungen werden beim Wegfall der Gründe für eine außerplanmäßige Abschreibung bzw. bei einer Wertaufholung vorgenommen, wobei maximal auf jenen Wert zugeschrieben wird, der sich unter Berücksichtigung einer durchgängigen Normalabschreibung als Restbuchwert ergibt.

Die planmäßigen Abschreibungen werden linear unter Zugrundelegung folgender Nutzungsdauern und Abschreibungssätze berechnet:

	Abschreibungssatz in %	Nutzungsdauer in Jahren
Immaterielle Vermögensgegenstände	33,33	3
Geschäfts-, Betriebsgebäude und andere Bauten (Ausnahme: Mietereinbauten*)	10 - 33,33	3 – 10
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	10 – 50	2 – 10

\*) Bei den Mietereinbauten richtet sich die Nutzungsdauer i.d.R. nach der verbleibenden Mietzeit.

**Geringwertige Vermögensgegenstände** mit Anschaffungskosten kleiner als EUR 1.000 (VJ: EUR 1.000) werden im Zugangsjahr durch Ansatz eines Abschreibungsprozentsatzes von 100 % zur Gänze aufwandswirksam verrechnet und im selben Jahr als Abgang behandelt.

**Finanzanlagen** werden zu Anschaffungskosten angesetzt. Bei voraussichtlich dauernder Wertminderung erfolgt eine außerplanmäßige Abschreibung auf den niedrigeren beizulegenden Wert (§ 204 Abs. 2 UGB). Zuschreibungen werden vorgenommen, wenn die Gründe für eine vorgenommene außerplanmäßige Abschreibung entfallen (§ 208 UGB).

### 3. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände sind mit dem Nennwert angesetzt. Im Falle erkennbarer Einzelrisiken wird der niedrigere beizulegende Wert angesetzt.

Zuschreibungen zu Vermögensgegenständen des Umlaufvermögens werden vorgenommen, wenn die Gründe für die außerplanmäßige Abschreibung weggefallen sind.

#### **4. Aktive latente Steuern**

Für Unterschiede zwischen unternehmensrechtlichen und steuerrechtlichen Wertansätzen bei Vermögensgegenständen, Rückstellungen sowie Verbindlichkeiten, die sich in späteren Geschäftsjahren wahrscheinlich ausgleichen, werden latente Steuern angesetzt. Die Bewertung der latenten Steuern erfolgt mit dem Steuersatz von 23 % ohne Berücksichtigung der Abzinsung. Führen diese Unterschiede in Zukunft zu einer Steuerentlastung werden aktive latente Steuern in der Bilanz ausgewiesen. Ergibt sich aus den Unterschieden insgesamt eine Steuerbelastung, wird eine Rückstellung für passive latente Steuern gebildet.

#### **5. Rückstellungen**

##### **a) Rückstellung für Anwartschaften auf Abfertigungen und Rückstellungen für ähnliche Verpflichtungen**

Beim verwendeten Rechnungszinssatz handelt es sich um einen Stichtagszinssatz. Der Stichtagszinssatz ist jener Zinssatz, zu dem sich ein Unternehmen mit hochklassiger Bonitätseinstufung am Abschlussstichtag der durchschnittlichen Restlaufzeit der Verpflichtungen im Wesentlichen entsprechendes Fremdkapital beschaffen kann.

Die Zinsaufwendungen betreffend die Abfertigungsrückstellung sowie die Auswirkungen aus einer Änderung des Zinssatzes werden im betreffenden Personalaufwand erfasst.

Die Berechnung der Rückstellung erfolgte im Jahr 2024 gemäß der AFRAC-Stellungnahme 27 „Rückstellungen für Pensions-, Abfertigungs-, Jubiläumsgeld- und vergleichbare langfristig fällige Verpflichtungen nach den Vorschriften des Unternehmensgesetzbuches“ (Juni 2022) nach anerkannten versicherungsmathematischen Grundsätzen und nach der Projected Unit Credit-Methode mit einem Ansparzeitraum bis zum Pensionsantrittsalter (VJ: bis zum Pensionsantrittsalter).

Folgende Rechnungsannahmen wurden der Berechnung zugrunde gelegt:

	2024 versicherungsmathematisch	2023 versicherungsmathematisch
Zinssatz	3,33 %	4,61 %
Gehaltstrend	2,90 %	3,50 %
Fluktuationswahrscheinlichkeit	0,00 %	0,00 %
Rechnungsmäßiges Pensionsalter (Männer/Frauen)	gesetzliches Pensionsalter bzw. Austrittsalter	gesetzliches Pensionsalter bzw. Austrittsalter

Die Abfertigungsrückstellung für das Jahr 2024 beträgt EUR 402.625 (VJ: '000 EUR 265). Die Rückstellung für Abfertigungen wird über die voraussichtliche Dienstzeit der begünstigten Arbeitnehmer angesammelt (Ansamlungszeitraum). Als Rechnungsgrundlagen wurden die „AVÖ 2018-P Angestellte“ – Rechnungsgrundlagen für die Pensionsversicherung - Pagler & Pagler herangezogen.

## b) Rückstellungen

In den sonstigen Rückstellungen wurden unter Beachtung des Vorsichtsprinzips alle im Zeitpunkt der Bilanzerstellung erkennbaren Risiken und der Höhe und dem Grunde nach ungewissen Verbindlichkeiten mit den Beträgen berücksichtigt, die nach vernünftiger unternehmerischer Beurteilung erforderlich sind. Die sonstigen Rückstellungen wurden in Höhe des Erfüllungsbetrages gebildet, der bestmöglich geschätzt wurde.

## 6. Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten sind mit dem Erfüllungsbetrag angesetzt.

## 7. Währungsumrechnung

Fremdwährungsforderungen sind mit dem Anschaffungskurs oder dem niedrigeren Devisenkurs zum Bilanzstichtag bewertet worden.

Fremdwährungsverbindlichkeiten sind mit dem Anschaffungskurs oder dem höheren Devisenkurs zum Bilanzstichtag bewertet worden.

Kassenbestände sowie Guthaben bei Kreditinstituten werden grundsätzlich zum Nennwert angesetzt. Guthaben in Fremdwährung werden zum Bilanzstichtagskurs umgerechnet. Zum Bilanzstichtag bestanden keine Kassenbestände und keine Bankguthaben in Fremdwährung.

## 8. Aktive und Passive Rechnungsabgrenzungsposten

Zur periodengerechten Abgrenzung von Aufwendungen und Erträgen wurden aktive und passive Rechnungsabgrenzungsposten gebildet. Die Aktiven Rechnungsabgrenzungsposten in der Höhe von EUR 81.145 betreffen insbesondere im Voraus bezahlte Leistungen wie Mediakosten. Die Passiven Rechnungsabgrenzungsposten in der Höhe von EUR 2.716.781 betreffen im Wesentlichen erhaltene Anzahlungen von Kunden für noch nicht erbrachte Dienstleistungen.

## C. ERLÄUTERUNGEN ZU POSTEN DER BILANZ UND DER GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

### 1. Erläuterungen zur Bilanz

#### a) Anlagevermögen

##### Entwicklung

Die Entwicklung der einzelnen Posten des Anlagevermögens und die Aufgliederung der Abschreibungen im Geschäftsjahr nach einzelnen Posten sind im Anlagenspiegel (Beilage) dargestellt.

**b) Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände**

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände werden wie folgt aufgegliedert:

**Aufgliederung**

	Restlaufzeit bis zu einem Jahr	Restlaufzeit mehr als ein Jahr	Gesamt
	EUR	EUR	EUR
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	5.529.275	0	5.529.275
Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen	16.448.386	0	16.448.386
sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände	<u>2.432.168</u>	<u>29</u>	2.432.197
	<u>24.409.829</u>	<u>29</u>	<u>24.409.858</u>

In den Forderungen aus Lieferungen und Leistungen waren, analog zum Vorjahr, weder Einzelwertberichtigungen noch pauschale Einzelwertberichtigungen zu berücksichtigen.

Die Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen in der Höhe von gesamt EUR 16.448.386 betreffen mit EUR 14.942.912 konzerninterne Finanzierungen sowie mit EUR 225.000 Forderungen gegenüber GroupM Austria GmbH aufgrund von Personalüberlassungen. EUR 1.280.472 betreffen Lieferungen und Leistungen.

Vorjahreswerte wie folgt:

	Restlaufzeit bis zu einem Jahr	Restlaufzeit mehr als ein Jahr	Gesamt
	EUR	EUR	EUR
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	8.234.646	0	8.234.646
Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen	11.709.649	0	11.709.649
sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände	<u>2.601.578</u>	<u>65.078</u>	<u>2.666.656</u>
	<u>22.545.873</u>	<u>65.078</u>	<u>22.610.950</u>

Die Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen betreffen mit EUR 8.586.790,61 konzerninterne Finanzierungen sowie mit EUR 133.492,36 Forderungen aus Geschäftsbesorgungserlösen. Der Rest betrifft Forderungen aus Lieferungen und Leistungen.

In den sonstigen Forderungen und Vermögensgegenständen sind Erträge in der Höhe von '000 EUR 2.178 (VJ: '000 EUR 2.222) ausgewiesen, die erst nach dem Abschlussstichtag zahlungswirksam sind. Dabei handelt es sich im Wesentlichen um noch nicht erhaltene Gutschriften und noch nicht fakturierte Leistungen.

**c) Aktive latente Steuern**

Die latenten Steuern für das Geschäftsjahr 2024 betragen EUR 15.500 (VJ: '000 EUR 17) und beruhen auf temporären Differenzen aus Personalrückstellungen.

**d) Eigenkapital**

Im Geschäftsjahr 2024 konnte ein Jahresüberschuss von EUR 1.579.696 erzielt werden.

**e) Vorschlag Ergebnisverwendung**

Die Geschäftsführung schlägt aufgrund der finanziellen Lage der Gesellschaft eine Ausschüttung des Bilanzgewinnes in Höhe von EUR 2.000.000 vor.

**f) Rückstellungen****(1) Sonstige Rückstellungen**

Die in der Bilanz nicht gesondert ausgewiesenen Rückstellungen zeigen sich wie folgt:

	Stand	Stand
	31.12.2024	31.12.2023
	'000 EUR	'000 EUR
Noch nicht erhaltene Eingangsrechnungen	5 092	5 973
Sonstige Vorsorgen	1 660	1 821
Noch nicht konsumierte Urlaube	186	213
Wirtschaftsprüfung	23	36
Lizenzkosten	21	110
Steuer- und Rechtsberatung	5	6
Research	0	41
Sonstige	136	50
<b>Summe sonstige Rückstellungen</b>	<b>7 123</b>	<b>8 250</b>

**g) Verbindlichkeiten**

	Restlaufzeit bis zu 5 Jahren	Restlaufzeit mehr als 5 Jahre	Gesamt
	EUR	EUR	31.12.2024 EUR
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1 102 656	0	1 102 656
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	4 152 213	0	4 152 213
<i>davon aus Lieferungen und Leistungen</i>	4 152 213	0	4 152 213
sonstige Verbindlichkeiten	118 371	0	118 371
	<u>5 373 240</u>	<u>0</u>	<u>5 373 240</u>

Vorjahreswerte wie folgt:

	Restlaufzeit bis zu 5 Jahren EUR	Restlaufzeit mehr als 5 Jahre EUR	Gesamt 31.12.2023 EUR
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2 981 566	0	2 981 566
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	2 329 207	0	2 329 207
<i>davon aus Lieferungen und Leistungen</i>	<i>2 329 207</i>	<i>0</i>	<i>2 329 207</i>
sonstige Verbindlichkeiten	116 931	0	116 931
	<u>5 427 704</u>	<u>0</u>	<u>5 427 704</u>

Sonstige Verbindlichkeiten

Die sonstigen Verbindlichkeiten enthalten folgende wesentliche Aufwendungen, die erst nach dem Bilanzstichtag zahlungswirksam werden:

	31.12.2024 EUR	VJ EUR
Verbindlichkeiten an das Finanzamt	49 429	48 048
Abzuführende Sozialabgaben	68 942	68 883

**h) Verpflichtungen aus der Nutzung von Sachanlagen**

Gonstige finanzielle Verpflichtungen (§ 237 Abs. 1 Z 2 UGB)

Zusammensetzung:

	des folgenden Geschäftsjahres EUR	der folgenden fünf Geschäftsjahre EUR
Verpflichtungen aus Leasingverträgen	12 831	18 372
<i>davon gegenüber verbundenen Unternehmen</i>	<i>0</i>	<i>0</i>
Leasing- und Mietverpflichtungen gesamt	<u>12 831</u>	<u>18 372</u>

Vorjahreswerte wie folgt:

## Zusammensetzung:

	des folgenden Geschäftsjahres EUR	der folgenden fünf Geschäftsjahre EUR
Verpflichtungen aus Leasingverträgen	18 106	6 149
<i>davon gegenüber verbundenen Unternehmen</i>	<i>0</i>	<i>0</i>
Leasing- und Mietverpflichtungen gesamt	<u>18 106</u>	<u>6 149</u>

**2. Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung****a) Umsatzerlöse**

Wie im Vorjahr werden sämtliche Umsatzerlöse in Österreich erzielt und betreffen den Bereich Medien. In den Umsatzerlösen ist ein Betrag in Höhe von EUR 0,00 (VJ: '000 EUR 1.258) aus weiterverrechneten Personalkosten enthalten.

**b) Materialaufwand und sonstige bezogene Herstellungsleistungen**

In den Materialaufwendungen und sonstigen bezogenen Leistungen sind vor allem zugekaufte Werbeleistungen enthalten.

**c) Personalaufwand**Zusammensetzung:

	Geschäftsjahr EUR	VJ '000 EUR
Gehälter	3 755 209	2 483
Aufwendungen für Abfertigungen und Leistungen an betriebliche Mitarbeitervorsorgekassen	218 036	13
Aufwendungen für Altersversorgung	54 760	53
Aufwendungen für gesetzlich vorgeschriebene Sozialabgaben sowie vom Entgelt abhängige Abgaben und Pflichtbeiträge	704 263	676
sonstige Sozialaufwendungen	106 320	74
	4 838 588	3 299

In der Position „Aufwendungen für Abfertigungen und Leistungen an betrieblichen Mitarbeitervorsorgekassen“ sind enthalten: EUR 36.828 (VJ: '000 EUR 34) Leistungen an MVK, EUR 181.207 (VJ: '000 EUR -22) an Aufwendungen für Abfertigungen (inklusive Zuweisung an Rückstellung).

Die durchschnittliche Zahl der Arbeitnehmer während des Geschäftsjahres beträgt:

	2024	2023
Angestellte	<u>50</u>	<u>51</u>

**d) Sonstige betriebliche Aufwendungen**Zusammensetzung:

	Geschäftsjahr EUR	VJ '000 EUR
übrige	<u>1 384 201</u>	<u>1 349</u>
	<u>1 384 201</u>	<u>1 349</u>

Materielle Aufwendungen in den übrigen sonstigen betrieblichen Aufwendungen betreffen unter anderem Betriebskosten, Instandhaltung und Mieten in der Höhe von TEUR 362 (VJ: '000 EUR 403), IT-Kosten in der Höhe von TEUR 434 (VJ: '000 EUR 187) sowie Managementgebühren in Höhe von TEUR 201 (VJ: '000 EUR 321).

#### **e) Steuern vom Einkommen und vom Ertrag**

Das Unternehmen ist Teil eines multinationalen Konzerns, der den Regelungen der OECD/GloBE Pillar 2 (Global Minimum Tax) unterliegt. Die Gesellschaft liefert die für die Konzernberechnung erforderlichen Daten; eine direkte Steuerbelastung auf Ebene der Tochtergesellschaft besteht nicht.

Latente Steuern auf temporäre Differenzen zwischen dem unternehmensrechtlichen und dem steuerlichen Ergebnis wurden aktiviert. Der gemäß § 198 Abs. 10 UGB aktivierte Betrag ist TEUR 16 (VJ: '000 EUR 17).

Die gebuchten Steuern von Einkommen und vom Ertrag belasten das Ergebnis in Höhe von EUR 168.602 (VJ: '000 EUR 636).

### **D. SONSTIGE ANGABEN**

#### **1. Offenlegung der Honorare für Abschlussprüfung**

Die Honorare für den Abschlussprüfer belaufen sich im Abschlussjahr auf EUR 38.638 (VJ: '000 EUR 36) exklusive Barauslagen und Umsatzsteuer.

#### **2. Verschmelzung Labstore GmbH**

Aus der Verschmelzung zwischen der Labstore GmbH als übertragende Gesellschaft und der Wavemaker GmbH als übernehmende Gesellschaft ergibt sich ein Verschmelzungsverlust in der Höhe von EUR 14.813. Das Stammkapital der Labstore GmbH ist um EUR 663 höher als jenes der Wavemaker GmbH. Zur Begegnung eines kapitalentsperrenden Effektes im Zuge der Verschmelzung wurde eine gebundene Kapitalrücklage in der Höhe von EUR 663 gebildet.

### 3. Derivative Finanzinstrumente

Im Geschäftsjahr 2024 wurden keine derivativen Finanzinstrumente gemäß § 238 a Abs. 1 Z 1 UGB gehalten.

### 4. Organe der Gesellschaft

Bis zum 03.09.2024 waren Silke Übele und Mag. Sibylle Blümel als Geschäftsführerinnen tätig. Mit Wirkung zum 03.09.2024 wurden Mag. Andreas Vretscha und Andreas Lederer, MBA, zu Geschäftsführern bestellt. Von der Schutzbestimmung des § 242 (4) UGB wird Gebrauch gemacht.

### 5. Wesentliche Ereignisse nach dem Abschlussstichtag

Es sind keine wesentlichen Ereignisse nach dem Abschlussstichtag eingetreten.

Wien, 15. Oktober 2025

Die Geschäftsführung:

Mag. Andreas Vretscha

Andreas Lederer, MBA

Untersigner	Andreas Vretscha
Datum und Uhrzeit	15.10.2025, 23:01 (GMT+02:00)
 ID Austria	
<b>Dieses Dokument ist digital signiert</b>	
<small>Dieses mit einer qualifizierten elektronischen Signatur versehene Dokument hat gemäß Art. 25 Abs. 2 der Verordnung (EU) Nr. 910/2014 vom 23. Juli 2014 (eIDAS-VO) die gleiche Rechtswirkung wie ein handschriftlich unterschriebenes Dokument.</small>	
<small>Informationen zur Prüfung der elektronischen Signatur finden Sie unter: <a href="https://www.signaturpruefung.gv.at">https://www.signaturpruefung.gv.at</a></small>	

Signiert von:	Andreas Lederer
Datum:	15.10.2025 17:54:45
	
<b>Dieses Dokument ist digital signiert</b>	
<small>Dieses mit einer qualifizierten elektronischen Signatur versehene Dokument hat gemäß Art. 25 Abs. 2 der Verordnung (EU) Nr. 910/2014 vom 23. Juli 2014 (eIDAS-VO) die gleiche Rechtswirkung wie ein handschriftlich unterschriebenes Dokument.</small>	
<small>Informationen zur Prüfung der elektronischen Signatur finden Sie unter: <a href="https://www.a-trust.at/">https://www.a-trust.at/</a></small>	

**ANLAGENSPIEGEL gemäß § 226 (1) UGB vom 01.01.2024 bis 31.12.2024**

**Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten**

Vortrag 01.01.2024 AW	Zugang		Abgang		Stand 31.12.2024 Bruttowert		Abschreibungen kumuliert		Buchwert 31.12.2024		Abschreibung 1-12/2024	
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
3.000,00	-	-	-	-	3.000,00	2.999,99	0,01	-	-	-	-	-
326.622,81	-	-	-	-	326.622,81	319.402,92	7.219,89	11.483,87	4.263,98	-	-	-
546.856,96	8.709,08	8.709,08	23.656,42	23.656,42	531.909,62	500.140,86	31.738,76	39.542,82	16.482,95	-	-	-
873.479,77	8.709,08	8.709,08	23.656,42	23.656,42	858.532,43	819.543,78	38.988,65	51.026,69	20.746,93	-	-	-
62.000,00	-	-	-	-	62.000,00	-	62.000,00	62.000,00	-	-	-	-
<b>938.479,77</b>	<b>8.709,08</b>	<b>8.709,08</b>	<b>23.656,42</b>	<b>23.656,42</b>	<b>923.532,43</b>	<b>822.543,77</b>	<b>100.988,66</b>	<b>113.026,70</b>	<b>20.746,93</b>	-	-	-

**ANLAGEVERMÖGEN**

**I. Immaterielle Vermögensgegenstände**

Softwarelizenzen

**II. Sachanlagen**

1. Investitionen in gemietete Gebäude
2. Betriebs- und Geschäftsausstattung

**III. Finanzanlagen**

Anteile verbundene Unternehmen

**ANLAGENSPIEGEL gemäß § 226 (1) UGB vom 01.01.2024 bis zum 31.12.2024**

**Kumulierte Abschreibungen**

	Vortrag 01.01.2024 Abschreibung		Zugang		Abgang		Stand 31.12.2024 Abschreibung		Buchwert 31.12.2024		Buchwert 31.12.2023	
	EUR		EUR		EUR		EUR		EUR		EUR	
<b>I. Immaterielle Vermögensgegenstände</b>												
Softwarelizenzen	2.869,89		-		-		2.869,89		0,01		0,01	
<b>II. Sachanlagen</b>												
1. Investitionen in gemietete Gebäude	315.138,94		4.263,98		-		319.402,92		7.219,89		11.483,87	
2. Betriebs- und Geschäftsausstattung	507.314,14		18.482,85		23.656,23		500.140,86		31.768,76		39.542,82	
	822.453,08		20.746,93		23.656,23		819.543,78		38.988,65		51.026,69	
<b>III. Finanzanlagen</b>												
Anteile an verbundenen Unternehmen	-		-		-		-		62.000,00		62.000,00	
	<b>825.453,07</b>		<b>20.746,93</b>		<b>23.656,23</b>		<b>822.543,77</b>		<b>100.988,66</b>		<b>113.026,70</b>	